



Materialien und Produkte im Kontakt mit Trinkwasser

Hintergründe und Umsetzung hygienerelevanter Trinkwasserregularien
in Europa und ihre Bedeutung für Marktteilnehmer



Deutsches
Kupferinstitut
Copper Alliance

Informationsveranstaltung

Die Forderung nach adäquaten Marktbedingungen für den freien Warenverkehr innerhalb der Europäischen Union scheint sich nicht immer mit jenen aus dem gesundheitsregulatorischen Umfeld zur Deckung bringen zu lassen. Gerade im Trinkwasser-Sektor herrscht oftmals immer noch große Unsicherheit, insbesondere auch aufgrund der vor einigen Jahren gescheiterten Bemühungen der Europäischen Kommission, ein europaweit einheitliches Prüf- und Akzeptanzschema für Trinkwasser-Materialien und -produkte (EAS) zu etablieren. Erfreulicherweise findet das auf Initiative Deutschlands, der Niederlande, Frankreichs und des Vereinigten Königreiches vorangetriebene Nachfolge-Modell (4-MS-System) zunehmend Unterstützung auch bei den anderen EU-Mitgliedstaaten. Gegenwärtig muss aber auch für diesen Prozess noch ein relativ zeitintensives Prozedere konstatiert werden.

Die Tagung gibt einen Überblick über die Entwicklung und den aktuellen Stand zur Umsetzung der EU-Trinkwasserrichtlinie und beleuchtet die Auswirkungen des Geschehens aus unterschiedlicher Perspektive. Sie ermöglicht den Teilnehmern zudem den intensiven direkten Fachdiskurs mit Stakeholdern aus relevanten Bereichen.

Veranstaltungsort: Fraunhofer-InHaus-Zentrum, Forsthausweg 1, 47057 Duisburg
Max. Teilnehmer: 200
Kostenpauschale: 125,00 Euro €
Veranstalter: Deutsches Kupferinstitut Berufsverband e.V., Düsseldorf

Anmeldung

Per Fax an: 0211 – 4796310

Hiermit melde ich mich verbindlich zu der Veranstaltung an:

Name/Vorname:

Firma:

Straße:

Ort:

Unterschrift:

Die Teilnahmegebühren sind umsatzsteuerfrei.

Bei Rücktritt von der Anmeldung bis zum 24.11.2014 wird die Teilnahmegebühr abzüglich 50,00 Euro für die Bearbeitung zurückerstattet. Bei späterem Rücktritt bzw. Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr erhoben. Namensänderungen sind jederzeit kostenlos möglich. Rücktrittsmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Die Zahlung erfolgt nach Rechnungsstellung.

Anmeldungen werden bis zum **24.11.2014** beim Deutschen Kupferinstitut Berufsverband, Am Bonnehof 5, 40474 Düsseldorf, entgegengenommen.

KUPFERINSTITUT.DE

Programm

Donnerstag, 27.11.2014

10.30 – 10.45 Uhr

Begrüßung und Vorstellung der Referenten

10.45 – 11.15 Uhr

UBA-Bewertungsgrundlagen für Materialien und Werkstoffe im Kontakt mit Trinkwasser

Dr. Thomas Rapp, Umweltbundesamt, Bad Elster

- Grundlage und Umsetzung
- Notifizierung und Stellungnahme der EU-Kommission
- 4-MS Kooperation

11.15 – 11.45 Uhr

UBA-Bewertungsgrundlage für metallene Werkstoffe

Claudia Brunner, Umweltbundesamt, Bad Elster

- Anforderungen an metallene Werkstoffe
- Positivlistenführung

11.45 – 12.15 Uhr

Bewertungsgrundlagen für organische Werkstoffe und für weitere Werkstoffe

Dr. Thomas Rapp, Umweltbundesamt, Bad Elster

- materialspezifische Regelungen
- Anforderungen und Prüfungen
- Status Quo und Ausblick

12.15 – 13.15 Uhr

Mittagspause

13.15 – 13.45 Uhr

EU-Trinkwasserrichtlinie und EU-Bauprodukteverordnung aus Sicht von Prüfstellen

Dr. Josef Klingler, Geschäftsführer TZW, Karlsruhe

- Herausforderungen und Lösungsansätze
- Umsetzung und Kooperationen
- Erwartungen und notwendige Maßnahmen

13.45 – 14:15 Uhr

Werkstoff übergreifende Hausinstallationssysteme

Frank Leistriz, Gebr. Kemper GmbH & Co. KG, Olpe

- Auswirkungen auf die Produktherstellung
- Normung und technische Richtlinien als Rechtsgrundlage für den freien Warenverkehr
- Kommunikation zwischen Lieferanten, Gewerk und Kunde

14:15– 14:45 Uhr

Kaffeepause

14.45 – 15.15 Uhr

Best Practice: Wie setzt ein Produkt-hersteller die Anforderungen an Trinkwasserregularien um?

Wolfram Pape, Aloys F. Dornbracht

GmbH & Co. KG, Iserlohn

- regulatorische Rahmenbedingungen in der EU und darüber hinaus
- Kriterien der Materialauswahl
- Anpassungen im Produktionsprozess

15.15 – 15.45 Uhr

Trinkwasserregulatorische Rahmenbedingungen aus Sicht des Handwerks

Andreas Braun, Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK), St. Augustin

- Verfügbarkeit / Sicherheit hygienisch geeigneter Produkte
- Kommunikation mit dem Kunden
- Vorteile, Risiken und Haftungsfragen

15:45 – 16:00 Uhr

Diskussion / Ende der Veranstaltung



**Deutsches
Kupferinstitut**
Copper Alliance

**Deutsches Kupferinstitut
Berufsverband e.V.**
Am Bonnehof 5
40474 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211 4796-300
Telefax: +49 (0) 211 4796-310

info@copperalliance.de
www.kupferinstitut.de